



# Naturnahe Gärten und Grünräume und ihr Erscheinungsbild

Ein Garten sollte etwas Lebendiges sein und die Kreisläufe der Natur, Veränderung und Entwicklung erlebbar sein. Ob als Erholungsraum, Ort zum Träumen und Entspannen oder das Anbauen von Gemüse, Obst und Kräutern – ein Naturgarten ist für Mensch und Natur Lebensraum, bietet vielen Pflanzen und Tieren Nahrung und Unterschlupf und uns frische Ernte. Die ökologische Bewirtschaftung steht für bunte Vielfalt und Lebensqualität. Laubbäume, Wildgehölze und Stauden gedeihen, die die Tierwelt, Vögel und Insekten das ganze Jahr über versorgen und uns einen erweiterten Wohnbereich bieten. Es werden Wildblumen und Kräuter gefördert, die sich selbst aussäen und bei Bedarf kontrolliert werden.

Gelegenheiten zum Nisten und Überwintern für Tiere, Vögel und Insekten werden geschaffen, die Vielfalt an unterschiedlichen Lebensräumen von Teichen bis zu Trockenbereichen locken verschiedenste Lebewesen an und ergeben gut funktionierende Ökosysteme.

Naturnahes Gärtnern soll auch mit deutlich weniger Pflegeaufwand verbunden sein als nüchtere Gärten mit hohem Anspruch an Exaktheit und Einförmigkeit. Durchdacht angelegt, können wir in der Pflege entlastet werden und mehr Zeit zum Verweilen, Staunen und Innehalten erhalten. Nicht zuletzt kommt uns der geringere Aufwand an jährlicher Neupflanzung, Dünger und Gießwasser sowie weniger häufiges Mähen auch wirtschaftlich entgegen.

## Brauchen nun naturnahe Gärten oder Grünflächen Unordnung?

Ein Garten, der im Einklang mit der Natur gestaltet ist, unterscheidet sich grundlegend von



einem verwilderten Grundstück, das sich ungepflegt und sich selbst überlassen zeigt. Ein sorgfältig geplanter Lebensraum für heimische Pflanzen, Insekten und Tiere, die dort Schutz und Nahrung finden können, ergibt sehr wohl einen Garten mit Nutz- und Erholungsfunktion für uns. Es geht darum, mit der Natur arbeiten!

Naturgärten tragen nicht nur zur Erhaltung der Biodiversität und Artenvielfalt bei, sondern sie passen sich auch besser klimatischen Veränderungen an. Während versiegelte Flächen Hitze speichern, bleibt der Naturgarten vergleichsweise kühl und beschenkt uns mit Wohlbefinden in unserer eigenen ökologischen Oase.

Interessierte Hobby-Gärtner:innen können sich auf der Homepage [www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at) informieren und uns per E-Mail unter [office@naturimgarten-steiermark.at](mailto:office@naturimgarten-steiermark.at)

oder am kostenlosen Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700 kontaktieren.

## 4. „NATUR im GARTEN“ Gemeindefachtag für ökologische Grünraumgestaltung und -pflege

Wie kann ein Garten oder eine öffentliche Fläche naturnah gestaltet werden, ohne unansehnlich zu wirken? Dieser Fragestellung widmen wir uns bei unserem 4. „NATUR im GARTEN“-Gemeindefachtag am 19. Oktober in Ebersdorf. Unter dem Motto „ordentlich g'schlampert“ setzen wir auf Experten, die speziell für Gemeindevertreter, Gartenprofis aber auch interessierte Laien Gestaltungskonzepte und Pflanzbeispiele ausgearbeitet haben, die einerseits eine hohe Artenvielfalt fördern und andererseits bei geringem Arbeitsaufwand

ein gepflegtes Erscheinungsbild bewahren.

Einen zusätzlichen Themenschwerpunkt wird die Bodenversiegelung darstellen. Neben der Vorbeugung werden aber auch Entsiegelungsmöglichkeiten sowie mögliche Nutzungsformen vorgestellt.

Bereits bei den vorangegangenen Fachtagen war das Interesse riesengroß und es konnten jeweils über 100 Interessierte aus mehr als 50 Gemeinden begrüßt werden. Seit damals haben bereits über 30 Gemeinden die Expertise von „NATUR im GARTEN“ in Anspruch genommen, um vor Ort gemeinsam ökologische Verbesserungen in den Grünanlagen umzusetzen.

Um Techniken und Substrate geht es auch bei unserer Aussteller-Messe, die am Gemeindefachtag im Außenareal besucht werden kann. Einschlägige Maschinenhersteller und Dienstleistungsunternehmen des Gartenbaus präsentieren ihr Angebot, damit der Gemeindegrünraum effizient und möglichst umweltschonend bewirtschaftet werden kann. Eine gute Gelegenheit zur Information und auch zum Erfahrungsaustausch!

Infos und Anmeldung:

[www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at)

